

RS OGH 1978/3/16 12Os4/78, 10Os36/85 (10Os40/85), 12Os95/02, 11Os103/14b (11Os104/14z), 20Os9/15x

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 16.03.1978

Norm

StPO §56

Rechtssatz

Verbindung zweier Rechtsmittelverfahren zur gemeinsamen Verhandlung und Entscheidung im Gerichtstag beim OGH (in analoger Anwendung der Grundsätze des § 56 StPO) bei Beteiligung mehrerer Täter an einer Straftat (objektive Konnexität), wobei in erster Instanz das Verfahren gegen einen Beteiligten gemäß § 57 StPO abgesondert geführt wurde, sodaß zwei erstinstanzliche Urteile ergingen und daher die dagegen ergriffenen Nichtigkeitsbeschwerden und Berufungen getrennt dem OGH vorgelegt wurden (Weiterführung der zu 9 Os 25, 29/76 und 12 Os 201/69 = EvBl 1970/142 entwickelten Grundsätzen).

Entscheidungstexte

- 12 Os 4/78
Entscheidungstext OGH 16.03.1978 12 Os 4/78
- 10 Os 36/85
Entscheidungstext OGH 24.09.1985 10 Os 36/85
Vgl auch
- 12 Os 95/02
Entscheidungstext OGH 23.10.2003 12 Os 95/02
Ähnlich
- 11 Os 103/14b
Entscheidungstext OGH 25.11.2014 11 Os 103/14b
Auch
- 20 Os 9/15x
Entscheidungstext OGH 13.07.2015 20 Os 9/15x
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0096761

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.09.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at